



YouTube-Nutzungskonzept der Tübingen School of Education zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Tübingen

Die Eberhard Karls Universität Tübingen gehört mit ihrer mehr als 500-jährigen Geschichte zu den ältesten Universitäten Europas. Die Tübingen School of Education ist eine zentrale fakultätsübergreifende wissenschaftliche Einrichtung der Universität Tübingen und koordiniert, organisiert und realisiert alle Aktivitäten in Studium, Lehre und Forschung in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung in über 25 Lehramtsfächern und für knapp 4000 Lehramtsstudierende an der Universität Tübingen.

Angesichts der Dynamiken des globalen Wandels besitzt Bildung eine fundamentale Bedeutung für die nachhaltige Bewältigung aktueller und zukünftiger, gesellschaftlicher wie individueller Herausforderungen. Der Lehrerbildung kommt dabei eine besondere Bedeutung zu.

Die Tübingen School of Education bündelt und bearbeitet die verschiedenen querliegenden Themen in der Tübinger Lehrerinnen- und Lehrerbildung in den sieben Arbeitsbereichen: Studium und Lehre / Studienberatung, Professionsbezug, Forschung ‚TüSE Research‘, Nachwuchsförderung, Diversity und Inklusion/Exklusion, Internationalisierung, Digitalisierung in der Lehrerbildung.

Als öffentliche Einrichtung begreift sie die regelmäßige Information der Öffentlichkeit über Forschung, Studium, Lehre sowie zu universitären Veranstaltungen als eine wichtige Aufgabe.

Die Nutzung von Social Media-Kanälen ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Universität Tübingen und der Tübingen School of Education und erfolgt auch über YouTube. Mit diesem Nutzungskonzept übernimmt die Tübingen School of Education die vom Landesdatenschutzbeauftragten Baden-Württemberg vorgegebene Verantwortung und Vorbildfunktion öffentlicher Stellen zur Nutzung Sozialer Medien. Bitte beachten Sie dazu auch unsere Datenschutzerklärung und Abschätzung der Folgen der YouTube-Nutzung.

1. YouTube

YouTube ist eine Online-Plattform zur Veröffentlichung und Verbreitung von Videos. Registrierte Nutzerinnen und Nutzer können über diesen Dienst kostenlos Videos veröffentlichen. Diese Videos werden in der Regel so bereitgestellt, dass sie öffentlich sichtbar sind. Alternativ ist es möglich, Videos nur für einen bestimmten Personenkreis („Privat“) oder nur über eine URL zugänglich zu machen („Nicht gelistet“). In letzterer Variante erscheint das Video nicht öffentlich in der Videoliste des Kanals, sondern ist nur über einen Link erreichbar, den die Betreiber/innen des Kanals z. B. per E-Mail gezielt bestimmten Personen zur Verfügung stellen.

Der Google-Dienst YouTube wird von Google Ireland Limited bereitgestellt. Um sich bei YouTube registrieren zu können, ist ein Google-Konto nötig.

Registrierte YouTube-Nutzer können anderen YouTube-Nutzern folgen, deren Videos bewerten und die Videos innerhalb von YouTube aber auch auf anderen Online-Plattformen und Webseiten teilen. Das reine Betrachten von Videobeiträgen ist auch ohne eigenen Nutzeraccount möglich.

Mehr Informationen zu YouTube finden Sie hier: <https://www.youtube.com/yt/about/>

Vorteile von YouTube sind seine große Reichweite und – im Gegensatz zu manch anderen sozialen Netzwerken – die Nutzbarkeit der Videos ohne die Notwendigkeit einer eigenen Anmeldung für den Nutzer. YouTube zählt weltweit zu den am meisten genutzten „Suchmaschinen“.

Ein weiterer Vorteil ist die Nutzbarkeit ohne Verwendung eines Klarnamens für Nutzer mit eigenem YouTube-Account.

2. Zweck der Nutzung

Mit der Einrichtung eines YouTube-Kanals werden die bestehenden Kommunikationskanäle der Tübingen School of Education in die Öffentlichkeit und Scientific Community, wie Publikationen, Veranstaltungen, Webseite, Facebook, Instagram, und sinnvoll ergänzt. Die Bedeutung von Videos zur Weitergabe von Informationen hat in den letzten zehn Jahren stark zugenommen. Der YouTube-Kanal informiert die Nutzer mit Videos in erster Linie über Forschung, Studium und Veranstaltungen.

Für einige Zielgruppen sind die bestehenden Instrumente nicht mehr ausreichend. Gerade im Hinblick auf die Zielgruppe von Studieninteressierten, haben wir festgestellt, dass wir diese teils viel direkter über YouTube erreichen können, zumal interessierte Empfänger unseren Kanal abonnieren können. Der YouTube-Kanal ermöglicht eine weitreichende Verbreitung unserer Angebote und Leistungen in den verschiedenen Arbeitsbereichen Studium und Lehre / Studienberatung, Professionsbezug, Forschung ‚TüSE Research‘, Nachwuchsförderung, Diversity und Inklusion/Exklusion, Internationalisierung, Digitalisierung in der Lehrerbildung.

Des Weiteren können wir über den direkten Dialog mit Studierenden, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie der interessierten Öffentlichkeit Meinungsbilder einholen und wertvolles Feedback erhalten, um unsere Aufgabenerfüllung zu optimieren.

Durch die Nutzung von YouTube soll die Öffentlichkeit noch besser an den Aktivitäten der Tübingen School of Education teilhaben können.

3. Art und Umfang der Nutzung

Der YouTube-Account informiert die Nutzer über aktuelle Themen aus Studium, Lehre und Forschung in der Lehrerbildung an der Universität Tübingen und Partnereinrichtungen.

Die Video-Beiträge werden extern von professionellen Dienstleistern, vom Zentrum für Medienkompetenz und anderen Einrichtungen bzw. Personen der Universität Tübingen, anderer Universitäten/Hochschulen sowie weiteren lehrerbildungsrelevanten Einrichtungen produziert.

Inhalte der Video-Beiträge sind, z.B.:

- Informationen zu zentralen Fragen und Anliegen von Lehramtsstudierenden in Studium, Lehre und Studienorganisation bzw. zum Lehramt an der Universität Tübingen
- Vorstellung von lehrerbildenden Studiengängen
- Vorstellung und Diskussion von Forschungsthemen in der Lehrerbildung bzw. in den Bildungswissenschaften, Fachdidaktiken und Lehramtsfächern.
- Dokumentation von wissenschaftlichen Veranstaltungen und sonstigen für die Lehrerbildung relevanten Veranstaltungen

Neben eigenen Beiträgen werden auch Videobeiträge anderer Forschungseinrichtungen und -projekte geteilt, wenn ein Zusammenhang zur Universität Tübingen bzw. Tübingen School of Education besteht.

Konkrete Verwaltungsleistungen wie eine Beratung im Einzelfall werden dagegen über YouTube nicht angeboten. Hier wird bei entsprechenden Anfragen auf die klassischen Kommunikationskanäle per Telefon oder E-Mail der jeweils zuständigen Abteilungen der Universität Tübingen verwiesen.

4. Verantwortlichkeiten für die redaktionelle/technische Betreuung

Die Verantwortlichkeit für die redaktionelle Betreuung des zentralen YouTube-Kanals der Universität Tübingen (<https://www.youtube.com/UniTuebingen>) liegt bei der Direktorin/dem Direktor der Tübingen School of Education

5. Alternative Kontaktmöglichkeiten

Wir weisen die Nutzer darauf hin, dass der YouTube-Kanal lediglich eine weitere von verschiedenen Optionen darstellt, um mit der Tübingen School of Education in Kontakt zu treten oder Informationen über Forschung und Studium zu erhalten. Alternativ können die über diese Seite z. B. zu Studiengängen angebotenen Informationen auch auf unserem Internet-Angebot unter www.uni-tuebingen.de abgerufen werden.

Weitere Kontaktmöglichkeiten:

Mit allen Anfragen können Sie sich grundsätzlich an unseren zentralen E-Mail-Posteingang geschaeftsstelle@tuese.uni-tuebingen.de wenden.

Hinweis: Die Kommunikation per E-Mail erfolgt standardmäßig unverschlüsselt. Dabei ist nicht auszuschließen, dass an der Übertragung beteiligte Stellen Inhalte einer E-Mail zur Kenntnis nehmen können.

Bei telefonischen Anfragen an die +49 7071 - 29 756 67

Anschrift:

Tübingen School of Education
Wilhelmstraße 31
72074 Tübingen

6. Selbstverpflichtung

Dieses Nutzungskonzept wird regelmäßig von uns hinsichtlich des Ob und Wie der Nutzung evaluiert. Diese Evaluierung berücksichtigt die Nutzungszahlen und Reichweiten sowie die Zielgruppenstruktur und das Nutzungsverhalten der Netzwerke.